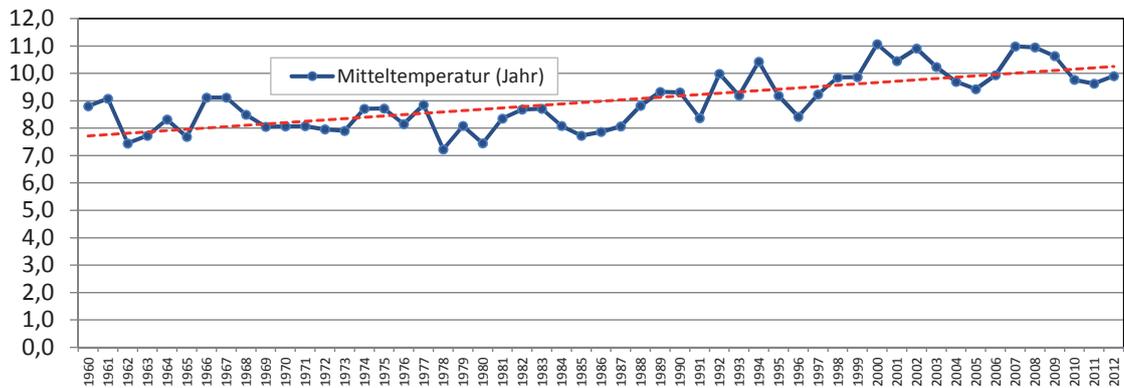


Ing. Wolfgang Renner



Nordhang versus Südhang

Alle Klimabeobachtungen der letzten Jahrzehnte zeigen einen leichten Anstieg der Jahresmitteltemperaturen. Blickt man auf die Temperaturmittel nur während der Vegetationszeit der Reben von April bis Oktober, erkennt man einen noch stärkeren Anstieg, der auch durch die zunehmende Anzahl von Sommertagen und Tropentagen zu erklären ist. Unter der Voraussetzung, dass dieser Trend langfristig anhält, kann man Überlegungen anstellen, ob in 20 bis 30 Jahren nicht auch Nordlagen in der Steiermark für bestimmte Sorten zur Bepflanzung mit Reben geeignet sein werden. Dafür müsste das Landesweingesetz geändert werden.



Jahresdurchschnittstemperatur in °C von 1960 bis 2012 - Graz-Thalerhof (Quelle: ZAMG)

Vor diesem Hintergrund wurde in diesem Frühjahr in der Außenstelle Glanz der Versuchsstation Obst- und Weinbau Haidegg ein Pilotversuch gestartet. Das Ziel ist das Sammeln von exaktem Datenmaterial, das für eventuelle zukünftige Entscheidungen, ob positive oder negative, zur Verfügung stehen soll.

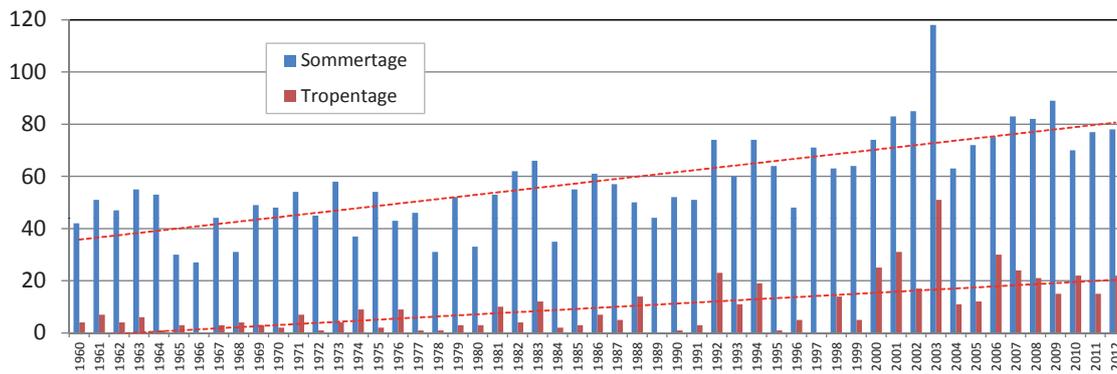
Beobachtet werden außerdem die Unterschiede in der Phänologie, die Traubenqualität, die Weinqualität und Typizität sowie die Empfindlichkeit gegen Schädlinge und Frost. Erste genaue Bonitierungen werden mit dem Vegetationsjahr 2015 beginnen.

Eine günstige Topographie erlaubt es dort, in unmittelbarer Nachbarschaft einen Südhang und einen Nordhang (beide mit ca. 35% Hangneigung) mit jeweils 130 Rebstöcken identen Pflanzmaterials (Sauvignon blanc, Klon Haidegg 14, SO4) zu bepflanzen. Reihenabstand, Pflanzabstand sowie die Erziehungsform sind ebenso gleich. Beide Hänge werden mit einer Wetterstation ausgestattet, sodass wichtige Klimadaten wie Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Niederschlag, Bodentemperatur, Bodenfeuchtigkeit und Globalstrahlung aufgezeichnet und deren langfristige Entwicklung festgehalten werden können.



Pilotversuch in unserer Außenstelle in Glanz. Die günstige Topographie erlaubt es, einen direkten Vergleich zwischen Nord- und Südhang zu stellen.





Anzahl der Sommertage und Tropentage von 1960 bis 2012 (Quelle: ZAMG)